

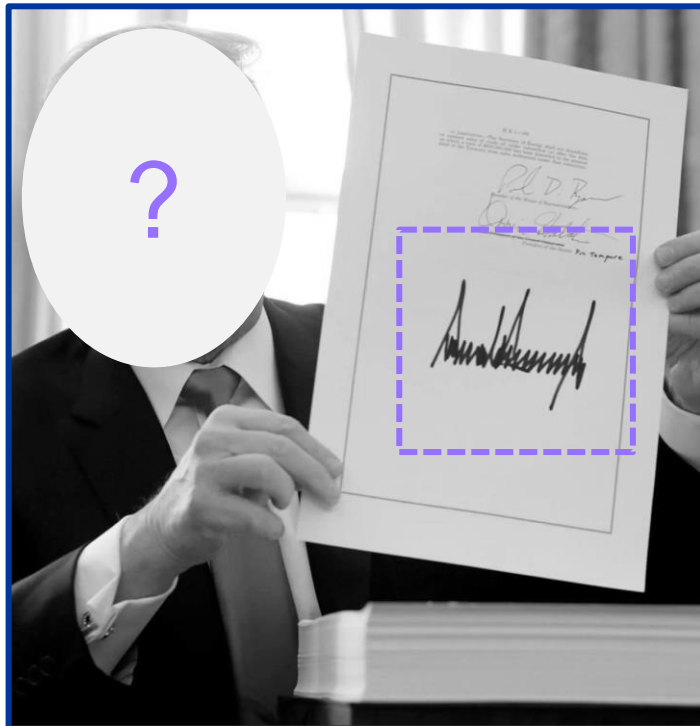
## I didn't sign this – Wie gerichtsfest sind Qualifizierte Elektronische Signaturen?

**Thomas Britz/Maximilian Grubert**  
lindenpartners

Herbstakademie 2023

## **Kugelschreiber vs. QES - Was ist eine “Qualifizierte elektronische Signatur“?**

## „Physische“ Signaturen haben eine Identifizierungs- und Beweisfunktion.



Identifizierungs- und Beweisfunktion



Aussteller erkennbar



Nachträglich unveränderbar

# „Einfache“ elektronische Signaturen erfüllen Identifizierungs- und Beweisfunktion unzureichend.



## Identifizierungs- und Beweisfunktion

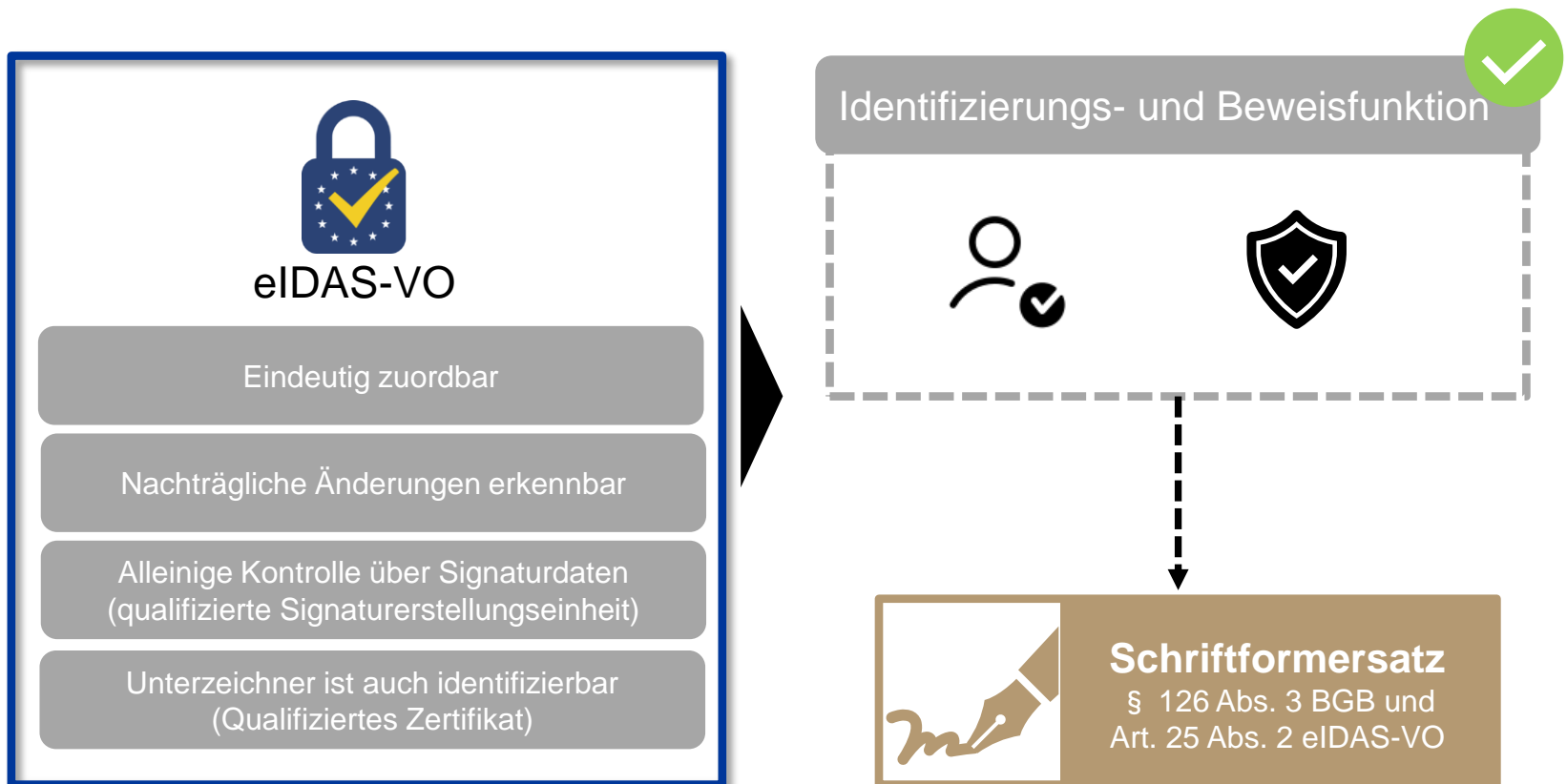


Aussteller nicht zweifelsfrei  
erkennbar

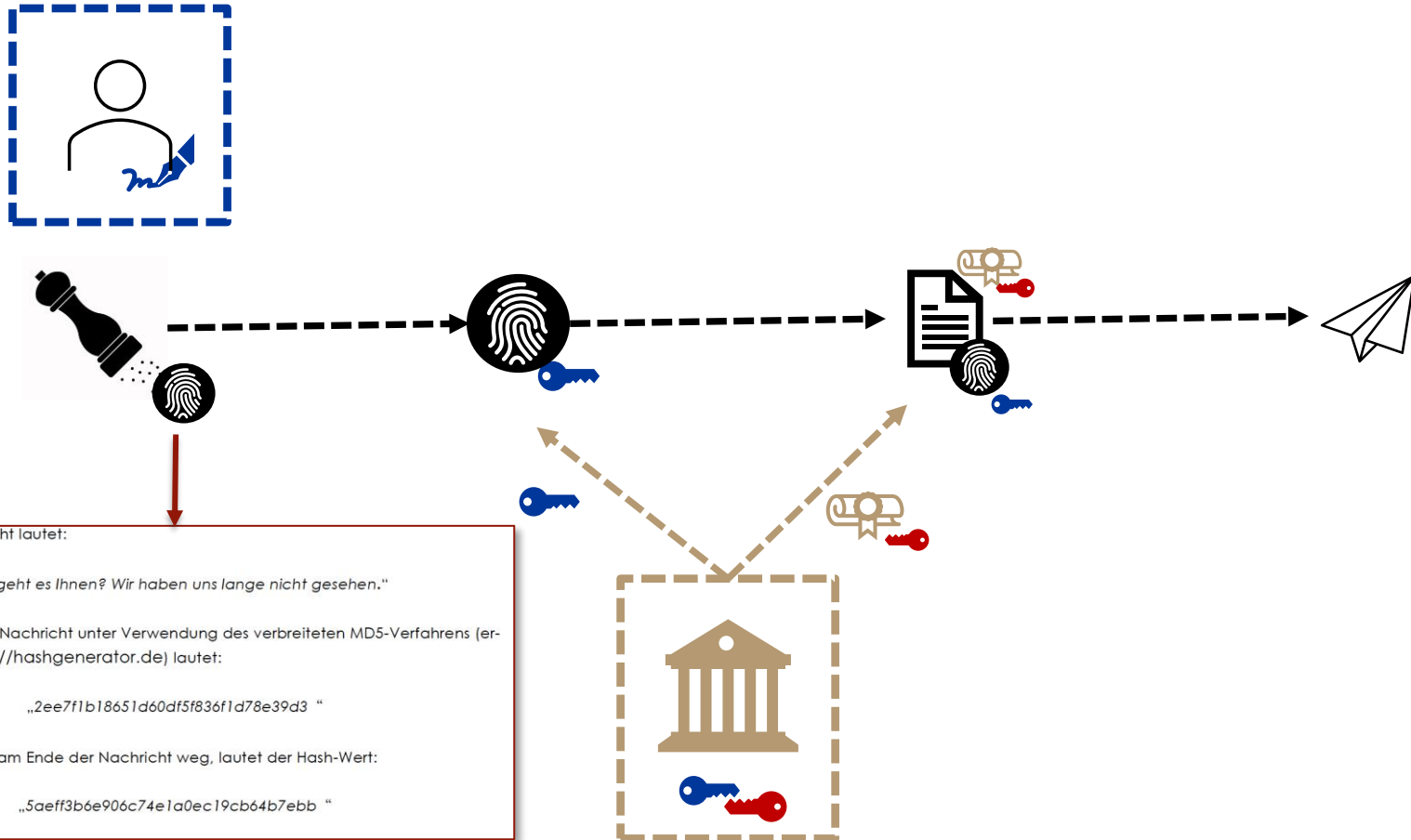


Nachträglich veränderbar

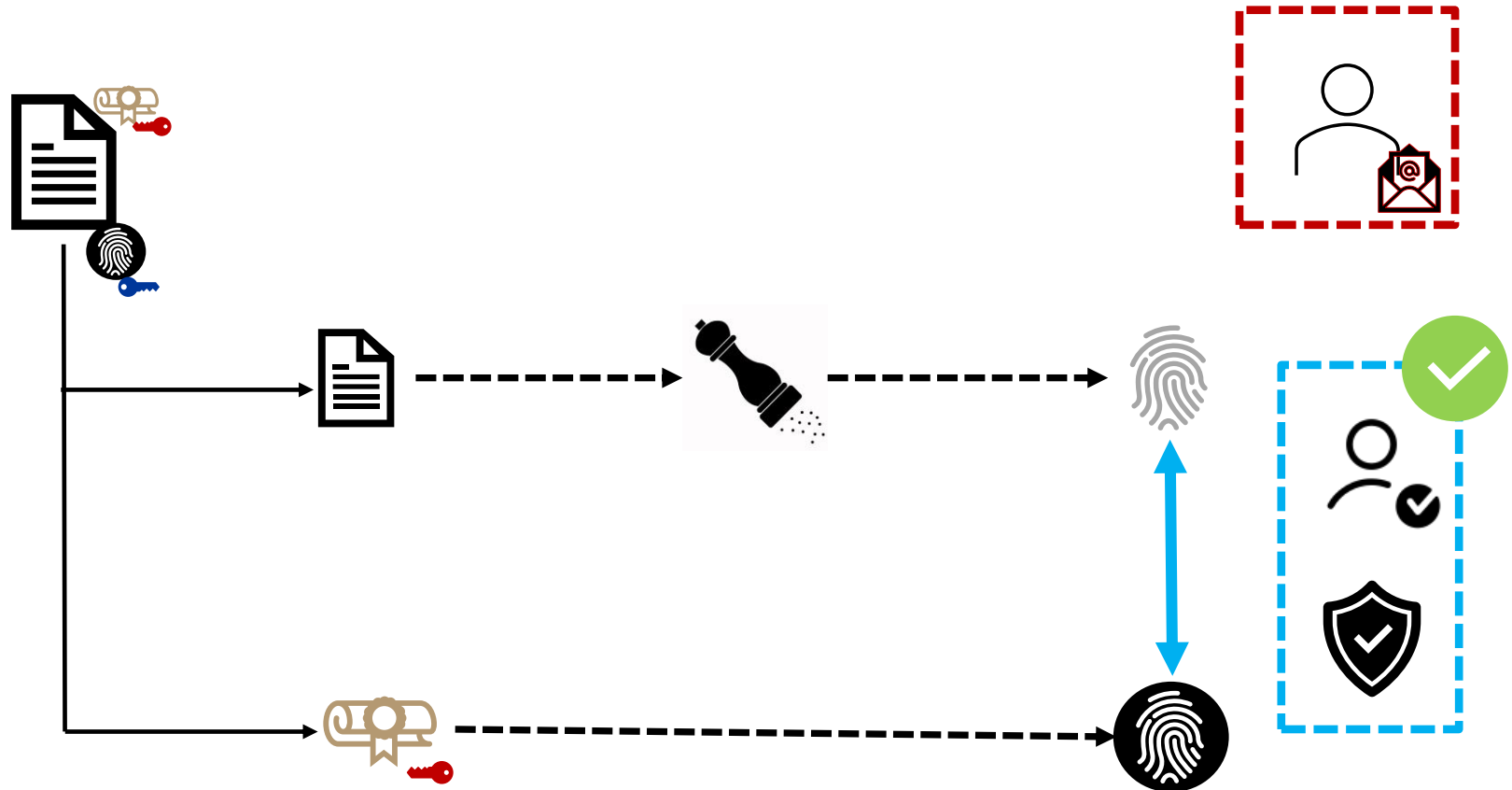
## QES: Prozess nach eIDAS-VO sichert Identifizierungs- und Beweisfunktion.



# Unterzeichner: Hashing und Verschlüsselung vor der Übermittlung.



## Empfänger: Vergleich von Hashwerten sichert Integrität und Authentizität.



# Dem Kugelschreiber ebenbürtig – Hoher Beweiswert durch Validierung!



## Vergleichbare Beweisführung bei Bestreiten der Echtheit.

### Vergleichbare Beweisführung



#### Vorlage einer Kopie

Integrität und Authentizität in der Praxis idR. unproblematisch.

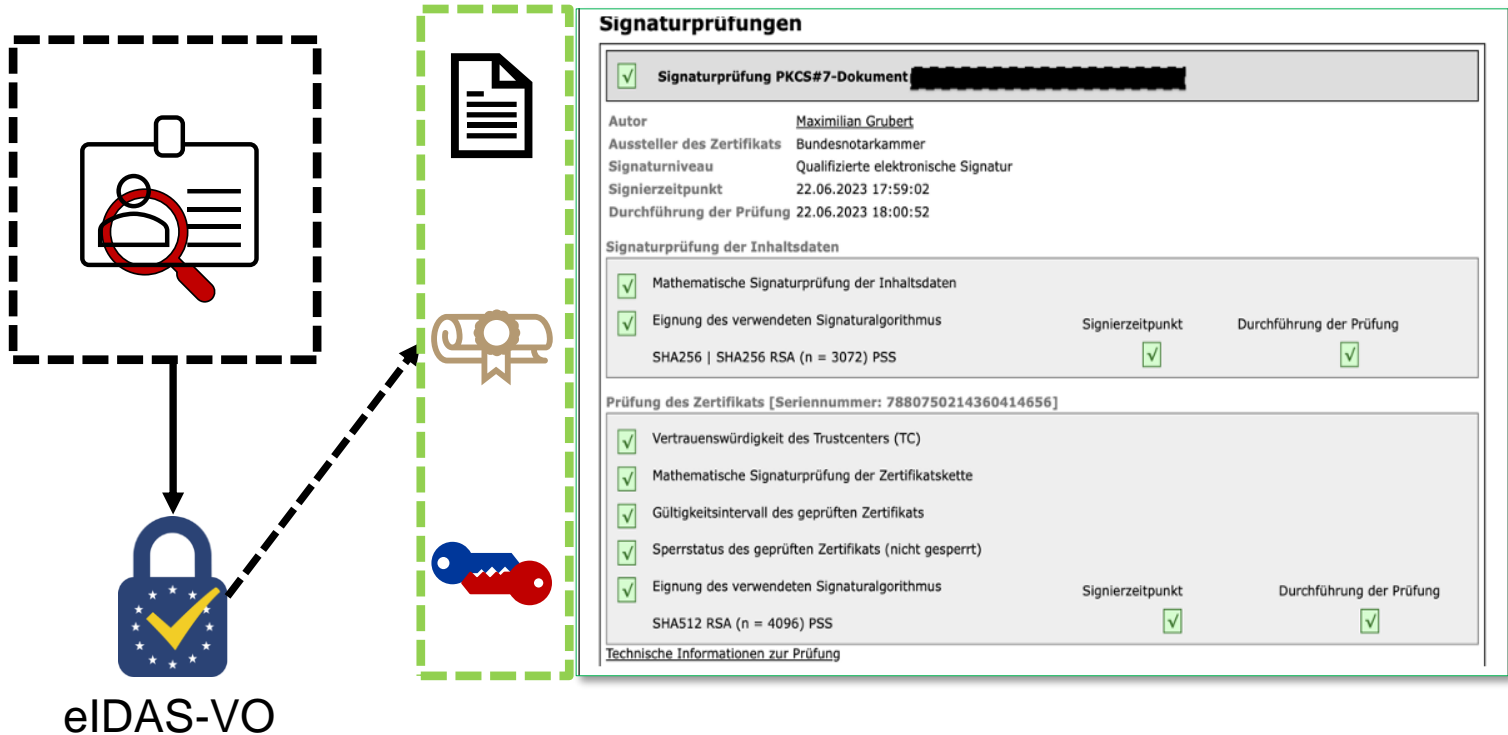


#### Echtheit bestritten?

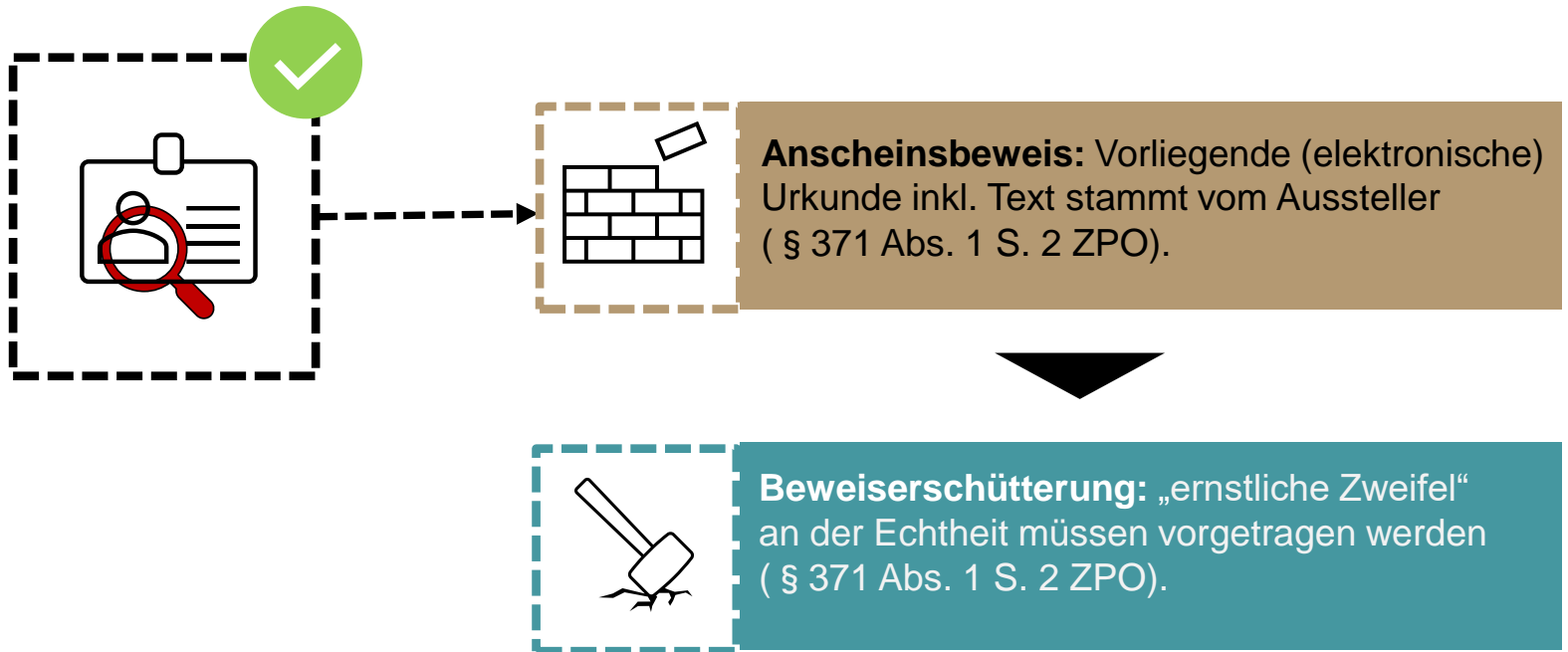
Physische Urkunde: Vollbeweis hinsichtlich Echtheit der Unterschrift erforderlich ( § 416 ZPO, § 440 ZPO), z.B. durch Schriftvergleichung ( § 441 ZPO).

Elektronische Urkunde: Regeln zur Beweisführung gelten entsprechend ( § 371a Abs. 1 ZPO). Die Validierung ersetzt dabei die Schriftvergleichung.

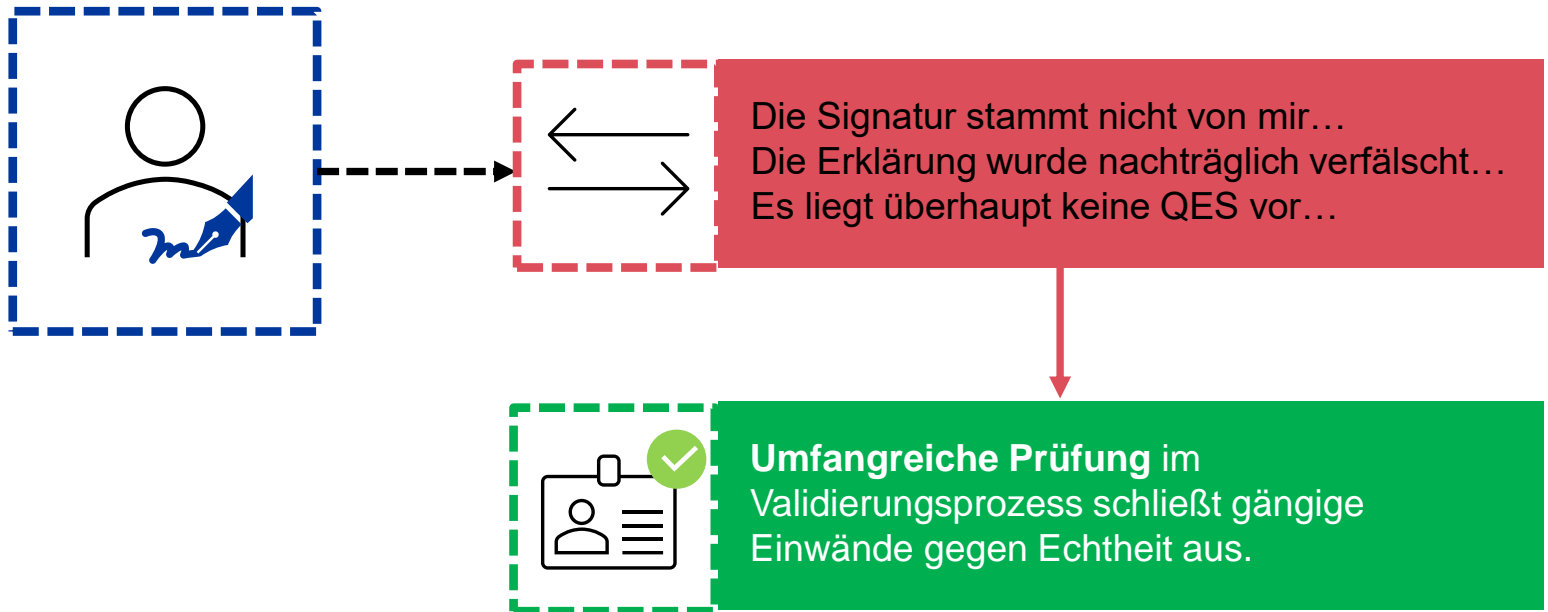
# Schriftvergleichung 2.0: Validierungsprozess als Methode zum Nachweis der Echtheit



## Anscheinsbeweis nach Validierung setzt hohe Hürden für Beweiserschütterung.



## Erfolgreiche Einwände zur Erschütterung des Anscheins sind unwahrscheinlich.



## Welche Fragen haben Sie?

[britz@lindenpartners.eu](mailto:britz@lindenpartners.eu)

[grubert@lindenpartners.eu](mailto:grubert@lindenpartners.eu)